



Kleine Anfrage

der Abgeordneten Sandra Redmann (SPD)

und Antwort

der Landesregierung – Minister für Landwirtschaft, ländliche Räume, Europa und Verbraucherschutz (MLLEV)

Forderung zum Ausbringen von Gülle auf Frost

Im Rahmen des Landesbauerntag forderte der Präsident des Bauernverbandes Schleswig-Holstein Lucht u.a., dass das Gülleausbringen künftig auch bei Frost möglich sein solle.¹ In der Sitzung des Umwelt- und Agrarausschuss am 17.9. zeigte sich Minister Schwarz offen, dieser Forderung auf dem Erlasswege nach zu kommen.²

Fragen an die Landesregierung:

1. Plant die Landesregierung eine Neuregelung, die das Ausbringen von Gülle auch auf Frost zulassen würde? Wenn ja, bis wann und auf welchem Wege (Erlass oder Änderung des §5 Absatz 1 der Düngeverordnung)?

Antwort:

Aktuell ist keine Neuregelung des Aufbringens von Wirtschaftsdünger auf gefrorenem Boden geplant.

¹ Vgl. <https://www.shz.de/deutschland-welt/schleswig-holstein/artikel/schleswig-holsteins-bauern-fordern-neues-entlastungspaket-49212520>

² Vgl. https://www.landtag.ltsh.de/export/sites/ltsh/infothek/wahl20/aussch/uua/niederschrift/2025/20-045_09-25.pdf, S. 27.

2. Wie bewertet das Umweltministerium die Forderung, dass das Gülleausbringen künftig auch bei Frost möglich sein solle?

Antwort:

Eine Änderung, mit der das Ausbringen von Wirtschaftsdünger auf gefrorenem Boden wieder zulässig würde, stünde im Widerspruch zur gültigen EU-Nitratrichtlinie.

3. Wie bewertet die Landesregierung die Folgen einer solchen Neuregelung für das Grundwasser in Schleswig-Holstein?

Antwort:

Siehe Antwort zu Frage 1.

4. Inwiefern ist die Forderung, dass das Gülleausbringen künftig auch bei Frost möglich sein solle, in der Allianz für den Gewässerschutz diskutiert worden bzw. plant die Landesregierung diese Forderung in der Allianz für den Gewässerschutz zu diskutieren?

Antwort:

In den Arbeitsgruppen der Allianz für Gewässerschutz wird regelmäßig über dünge- und gewässerschutzrelevante Fragestellungen diskutiert. Das Verbot des Ausbringens von Wirtschaftsdünger auf gefrorenem Boden wird dabei nicht infrage gestellt, da es aus Sicht des Gewässerschutzes sinnvoll ist. Es wird zugleich darüber diskutiert, dass das Ausbringen von Nährstoffen im zeitigen Frühjahr aus Sicht des Bodenschutzes und vor dem Hintergrund der Nährstoffausnutzung sinnvoll sein kann.